

Stadt Heidelberg
Dezernat I
Personal- und Organisationsamt

**Vorbereitung der Wahl der/des
Beigeordneten für das Dezernat Soziales,
Schule und Kultur**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf!

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	30.03.2004	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	22.04.2004	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag:

1. *Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur wird auf den 18.11.2004 festgelegt.*
2. *Im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt wird die in der Anlage beigefügte Stellenausschreibung veröffentlicht.*

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.03.2004

Ergebnis aus der nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 30.03.2004:

- 10 Beschlussvorlage DS 90/2004
Vorbereitung der Wahl der/des Beigeordneten für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur

Stadtrat Holschuh möchte die Fristen um ca. 4 Wochen nach hinten verschoben haben, damit sich nur der neue Gemeinderat mit der Entscheidung befasst.

Er stellt für die GAL den **Antrag:**

Öffentliche Ausschreibung der Stelle:	
Staatsanzeiger	21.06.2004
Stadtblatt	23.06.2004
Rhein-Neckar-Zeitung	26.06.2004
Ende der Bewerbungsfrist 26.07.2004	

Stadtrat Gundel und Stadtrat Dr. Luckenbach unterstützen diesen Antrag.

Abstimmungsergebnis: mit 4 : 9 Stimmen abgelehnt

Stadtrat Pflüger spricht die Reihenfolge der Stellvertretung der Oberbürgermeisterin in der Ausschreibung an. Er möchte wissen, ob dies bei einer Ausschreibung wichtig ist.

OB Weber schlägt vor, im Text der Ausschreibung nach „Stellvertretung der Oberbürgermeisterin erfolgt.....“ das Wort „derzeit“ einzufügen. Weiter wird das Ende der Bewerbungsfrist verlängert bis zum 21.06.2004.

OB Weber stellt den Beschlussvorschlag mit vorstehenden Änderungen zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur wird auf den 18.11.2004 festgelegt.*
- 2. Im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt wird die in der Anlage beigefügte Stellenausschreibung mit vorstehenden Änderungen veröffentlicht.*

.....
Beate Weber

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung mit Änderung/en
Ja 9 Nein 4

Sitzung des Gemeinderates vom 22.04.2004

Ergebnis der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 22.04.2004

8 Vorbereitung der Wahl der/des Beigeordneten für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur

OB Weber weist auf die Ergänzung und Änderung des Ausschreibungstextes aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 30.03.2004 (Ende der Bewerbungsfrist 21.06.2004) hin.

Stadtrat Holschuh hält an seinem in der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 30.03.2004 gestellten **Antrag** fest.

Öffentliche Ausschreibung der Stelle:	
Staatsanzeiger	21.06.2004
Stadtblatt	23.06.2004
Rhein-Neckar-Zeitung	26.06.2004
Ende der Bewerbungsfrist	26.07.2004

Im Laufe der ausführlichen Diskussion erklärt Stadträtin Dr. Trabold, dass sie diesen Antrag unterstütze.
Stadtrat Weber erklärt, die Fraktion der HD'er werde diesem Antrag ebenfalls zustimmen.
Sollte dieser Antrag abgelehnt werden, stelle er hilfsweise den **Antrag**

Ende der Bewerbungsfrist: 30.06.2004

OB Weber zeigt detailliert den dadurch entstehenden Zeitdruck der internen Verwaltungsabläufe auf. Daraufhin ändert Stadtrat Weber seinen **Antrag** auf

Ende der Bewerbungsfrist: 28.06.2004

OB Weber ruft zuerst die Ziffer 1 des Beschlussvorschlags zur Abstimmung auf:

- **Der Tag der Wahl** einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur wird auf den **18.11.2004** festgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Danach stellt OB Weber den Antrag der GAL-Fraktion zur Abstimmung

- Öffentliche Ausschreibung der Stelle:

Staatsanzeiger	21.06.2004
Stadtblatt	23.06.2004
Rhein-Neckar-Zeitung	26.06.2004
Ende der Bewerbungsfrist	26.07.2004

Abstimmungsergebnis: mit 14 : 22 : 1 Stimmen abgelehnt

OB Weber ruft die Ziffer 2 des Beschlussvorschlags mit der Ergänzung aus dem Haupt- und Finanzausschuss im Text der Ausschreibung nach „.... Stellvertretung der Oberbürgermeisterin erfolgt“

- das Wort **derzeit** einzufügen
sowie der Änderung von Stadtrat Weber
- Ende der Bewerbungsfrist 28.06.2004
zur Abstimmung auf:

- Im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt wird die in der Anlage beigefügte Stellenausschreibung mit vorstehenden Änderungen veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen bei 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung

Beschluss des Gemeinderates:

- 1. Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur wird auf den 18.11.2004 festgelegt.*
- 2. Im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt wird die in der Anlage beigefügte Stellenausschreibung mit vorstehenden Änderungen veröffentlicht.*

.....
Beate Weber



"Stellenausschreibung neu.doc"

Ergebnis: mehrheitlich beschlossen mit Änderungen
Nein 4 Enthaltung 1

Die Amtszeit des Beigeordneten für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur endet am 31.12.2004. Der bisherige Stelleninhaber stellt sich nicht mehr zur Wahl.

Die Stelle der/des Beigeordneten ist nach § 50 Abs. 3 Satz 2 Gemeindeordnung spätestens 2 Monate vor der Besetzung, das heißt der durch Wahl erfolgten Bestellung, öffentlich auszuschreiben. Die Neubestellung der/des Beigeordneten ist frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor Ablauf der Amtszeit des bisherigen Beigeordneten durch den Gemeinderat vorzunehmen (§ 50 Abs. 3 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemO), d. h. **zwischen dem 01.10. und dem 30.11.2004**.

Das anstehende Verfahren zeigt die Besonderheit auf, dass die Vorbereitungen noch vom bisherigen Gemeinderat getroffen werden, die Wahl selbst jedoch durch den neuen Gemeinderat erfolgt. Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats findet am 21.09.2004 statt. Vorher können die neuen Gemeinderatsmitglieder keine Entscheidungen im Auswahlverfahren treffen, das Bewerberverzeichnis kann also erst danach versandt werden. Bereits in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29.09.2004 müsste bereits die Vorauswahl nach dem Bewerberverzeichnis erfolgen, um noch alle Fristen einhalten zu können. Eine so kurze Entscheidungsphase (also bestenfalls vom 22.09.2004 bis 29.09.2004) ist der Bedeutung des Auswahlverfahrens nicht angemessen und für die neuen Mitglieder des Gemeinderats nicht zumutbar.

Es wird daher folgender Ablaufplan vorgeschlagen:

- Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten:

Haupt- und Finanzausschuss (nicht öffentlich):	30.03.2004
Gemeinderat (öffentlich)	22.04.2004

- Öffentliche Ausschreibung der Stelle in folgenden Zeitungen:

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg	Montag,	10.05.2004
Stadtblatt	Mittwoch,	12.05.2004
Rhein-Neckar-Zeitung	Samstag,	15.05.2004

- Ende der Bewerbungsfrist: Montag, 14.06.2004

- Vorauswahl nach den Bewerbungsunterlagen:

durch den Haupt- und Finanzausschuss (nicht öffentlich)	14.07.2004
durch den Gemeinderat (nicht öffentlich)	28.07.2004

- Nicht öffentliche Vorstellung der BewerberInnen im (neuen) Gemeinderat 14.10.2004

- Öffentliche Vorstellung der BewerberInnen im Gemeinderat und Wahl einer/eines Beigeordneten für das Dezernat III 18.11.2004

- Amtsantritt: 01.01.2005

Die nicht öffentliche persönliche Vorstellung der BewerberInnen nach der Vorauswahl war bereits bei vergangenen Wahlen Gegenstand von Diskussionen. Im Ältestenrat am 03.03.2004 konnte nicht abschließend entschieden werden, ob auch bei der anstehenden Dezernentenwahl eine nicht öffentliche persönliche Vorstellung der öffentlichen Vorstellung der BewerberInnen am Wahltag vorangestellt werden soll. Diese Entscheidung ist spätestens in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.07.2004 und des Gemeinderats am 28.07.2004 zu treffen.

Das Vorschlagsrecht für das Dezernat Soziales, Schule und Kultur hat nach derzeitiger Sitzverteilung die Fraktion der SPD.

Ein Vorschlag für den Ausschreibungstext ist als Anlage zu dieser Vorlage beigefügt. Wir bitten um Zustimmung zu dem Ablaufplan und dem Entwurf der Stellenausschreibung.

gez.

Beate Weber

Anlage
 Stellenausschreibung .doc
Stellenausschreibung